

Kiel | 20. April 2018 | jkl-ez

ABK zieht positive Zwischenbilanz zur Neuplanung der Abfalllogistik

Um den Anforderungen der wachsenden Stadt besser zu genügen und gleichzeitig die Abläufe bei der Abfuhr von Bioabfall, Papier und Pappe sowie Restabfall zu optimieren, hat der Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) in diesem Frühjahr eine umfangreiche Neuplanung der Abfalllogistik gestartet. Die erste Phase begann am 12. März mit Umstellungen bei der Abfuhr von Biobehältern. Betroffen waren etwa 26.000 Kieler Grundstücke.

Am Freitag, 20. April, ist diese erste Phase abgeschlossen. In den letzten Wochen war es durch finale Optimierungen noch für knapp vier Prozent der Grundstücke zu Terminverschiebungen gekommen. Diese Änderungen basieren auf den praktischen Erfahrungen der Müllwerker nach den ersten Durchläufen der neu geplanten Touren und lassen sich im Vorfeld nicht gänzlich vermeiden.

Die laufende Tourenumstellung bedeutet für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ABK eine über das Tagesgeschäft hinausgehende besondere Anstrengung und Herausforderung. Für einen Teil der von der Umstellung betroffenen Nutzerinnen und Nutzer der ABK-Abfallbehälter kann sie verwirrend sein, insbesondere dann, wenn sich Leerungstermine ein zweites Mal ändern. Der ABK ist bestrebt, die damit verbundenen Unannehmlichkeiten so gering wie möglich zu halten und bittet um Verständnis.

Der ABK zieht mit dem Abschluss der ersten Umstellungsphase bei Biotonnen eine insgesamt positive Zwischenbilanz. Die Praxis zeigt schon jetzt, dass die Planer durch die Umstellungen eine deutlich bessere Auslastung der Touren erreicht haben. Die Kielerinnen und Kieler können sich auf der Internetseite www.abki.de einen langfristig gültigen persönlichen Abfuhrkalender für die Abholung von Bioabfall erstellen.

Die zweite Phase der Tourenplanung, bei der die Abfuhrtermine für Papier und Pappe sowie für Restabfall umgestellt werden, läuft seit dem 9. April und soll im Juni abgeschlossen sein. Bis dahin kann es durch nachträgliche Anpassungen an örtliche Gegebenheiten und Touren-Optimierungen noch zu Terminverschiebungen kommen. Der ABK informiert nach dem Abschluss der zweiten Phase der Tourenplanung im Juni, wenn Kielerinnen und Kieler von der ABK-Internetseite wieder langfristig gültige Jahrespläne für die Abfuhrtermine von Restabfall sowie Papier und Pappe beziehen können.

Für besondere Probleme bei der Umsetzung der neuen Abfuhrtermine sorgten drei Warnstreiks im öffentlichen Dienst im März und April dieses Jahres, wovon auch der ABK betroffen war. In der Folge konnten an diesen Tagen zahlreiche Grundstücke nicht bedient werden, was zu zusätzlichen Verwirrungen bei den Bürgerinnen und Bürgern führte.

Der ABK verlängert aufgrund der ungewöhnlichen Umstände noch bis zum 11. Juni die Möglichkeit, durch die Streiks oder Terminverschiebungen bei der Tourenplanung nicht-abgeholte Abfälle kostenlos beim ABK abzugeben. Von Montag bis Freitag ist dies in der Zeit von 8 bis 16 Uhr und am Sonnabend in der Zeit von 8.30 bis 14 Uhr in Containern auf dem Betriebsgelände in der Daimlerstraße 2 möglich. Das Wertstoffzentrum in der Clara-Immerwahr-Straße 6 nimmt diese Abfälle während der Öffnungszeiten ebenfalls kostenlos an: Montag bis Mittwoch und am Freitag in der Zeit von 9 bis 17 Uhr, Donnerstag von 10 bis 18 Uhr sowie Sonnabend von 9 bis 14.30 Uhr.